

Versicherungs-Check

Insbesondere zu Beginn des Studiums bei der Polizei stellt sich die Frage:
Welche Versicherungen benötige ich überhaupt? Was ist sinnvoll und was nicht?
Wir haben eine Liste erstellt, die als Orientierungshilfe dienen soll.

- Pflegepflichtversicherung (zwingend erforderlich!)**
(Beamte des Landes Bremen sind nicht über die gesetzliche Versicherung pflegeversichert – eine private Pflegepflichtversicherung ist daher zwingend erforderlich!)

- Anwartschaftversicherung auf beihilfekonforme Krankenversicherung**
(Während der Dienstzeit sind Beamte des Landes Bremen über die Heilfürsorge krankenversichert. Bei Ausscheiden aus dem Dienst z.B. Pension gilt nur noch die Beihilfe, die lediglich einen Teil der entstehenden Behandlungskosten etc. trägt. Um nicht von hohen Behandlungskosten überrascht zu werden, ist eine private Krankenversicherung nötig. Die Anwartschaftversicherung sichert einen günstigen Einstieg in die Krankenversicherung ohne erneute Gesundheitsprüfung im Alter. Auf Wunsch bekommen unsere Studenten mit der Mitgliedschaft der DPoIG eine kostenlose Anwartschaftsversicherung bei den Partnern der DBV und der HUK Coburg!)

- Dienstaftpflichtversicherung / Regresshaftpflichtversicherung**
(im Dienst, somit auch während des Studiums können unvorhergesehene Situationen eintreten, bei denen sowohl der Dienstherr, als auch andere betroffene Personen hohe Schadensersatzforderungen stellen. In der Mitgliedschaft der DPoIG sind diese Versicherungen bereits ohne zusätzliche Kosten enthalten!)

- dienstliche Rechtsschutzversicherung**
(berechtigt oder unberechtigt, es ist immer gut einen starken Partner an der Seite zu haben, der einem bei laufenden Verfahren zur Seite steht! Mit der in der Mitgliedschaft bereits ohne Zusatzkosten enthaltenen Rechtsschutzversicherung, sind hohe Kosten durch Rechtsbeistände abgedeckt!)

- Polizeivollzugsdienstunfähigkeitsversicherung**
(eine Dienstunfähigkeit kann jederzeit passieren. Ob durch Verletzung oder Krankheit, gegen eine Dienstunfähigkeit kann man sich nicht wehren. Sehr wohl kann man dafür sorgen, dass diese Dienstunfähigkeit nicht den Boden unter den Füßen wegreißt! Bei Polizeibeamten muss zwingend darauf geachtet werden, dass es sich um eine Dienstunfähigkeitsversicherung mit spezieller Polizeivollzugsdienstunfähigkeitsklausel handelt da andere Versicherungen hier wertlos sind!)

- Privathaftpflichtversicherung**
(jeder Mensch macht Fehler, manchmal kosten diese eine Menge Geld! Eine Haftpflichtversicherung verhindert hohe Kosten bei Missgeschicken!)

- Krankenzusatzversicherungen**
(die Heilfürsorge zahlt Leistungen, die mit denen der gesetzlichen Krankenkassen vergleichbar sind. Darüber hinaus gibt es Möglichkeiten, zusätzliche Leistungen wie z.B. Zahnersatz, Sehhilfen etc. zu versichern)

- Unfallversicherung**
(ein Unfall kann hohe Kosten nach sich ziehen, die bis hin zu Folgekosten für anschließende Behinderungen reichen. Eine Unfallversicherung hilft da weiter. In der Mitgliedschaft der DPoIG ist kostenlos eine kleine Freizeitunfallversicherung enthalten. Diese sollte jedoch kein vollständiger Ersatz für eine richtige Unfallversicherung sein!)

- private Altersvorsorge**
(die Pensionen sind sicher?? Wer sich auf solche Aussagen nicht verlassen will und der Realität ins Auge sieht, sollte sein Glück in die eigene Hand nehmen und privat vorsorgen! Wie früh man mit der privaten Vorsorge anfängt, sollte man selbst abwägen. Es gibt viele Möglichkeiten vorzusorgen.)

- Hausratversicherung**
(die erste eigene Wohnung? Ein Brand, ein Einbruchdiebstahl – es gibt viele Arten sein Hab und Gut zu verlieren. Die Hausratversicherung sichert's ab.)

- Vermögenswirksame Leistungen**
(während der Ausbildung zahlt der Arbeitgeber 13,29 € VL. Mit einem Sparvertrag Bausparvertrag / Fondsparen können diese beantragt werden)

Mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Beamtenversicherung

**Ihr Ansprechpartner der DBV
links der Weser**

Ulrich K. Bielefeld
 Hasporter Damm 118
 27749 Delmenhorst
 Tel.: 04221 - 5 25 67
 Fax: 04221 - 5 00 01
 E-Mail: ulrich.bielefeld@dbv.de
 Web: www.beamte-niedersachsen.de

Spezialist für den Öffentlichen Dienst 

**Ihr Ansprechpartner der DBV
rechts der Weser**

Stefan Klaus Harmsen
 Borgfelder Heerstr. 38A
 28357 Bremen
 Tel.: 0421 - 27 88 930
 Fax: 0421 - 27 88 999
 E-Mail: stefan-klaus.harmsen@dbv.de
 Web: www.beamte-bremen.de

Spezialist für den Öffentlichen Dienst 